KEY-CODE

CMC935060030

TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20

Zur Verwendung in der In-vitro-Diagnostik (IVD) Anwendungsvorschriften

BESTIMMUNGSZWECK

Das TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20 ist für die Verwendung in immunhistochemischen (IHC) Färbeprotokollen bestimmt.

ZUSAMMENFASSUNG UND ERKLÄRUNG

TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20 ist eine 20-fach konzentrierte Lösung, die für das Abspülen von Reagenzien von Objektträgern verwendet wird und als Medium für die kurzfristige Aufbewahrung von immunhistochemischen Proben zwischen der Anwendung von Reagenzien dient.

PRINZIPIEN UND VERFAHREN

Waschpuffer werden dazu verwendet, Reagenzien zwischen den manuellen und automatischen Schritten des IHC-Färbeprotokolls auszuwaschen. Diese Lösung hilft bei der Aufrechterhaltung der morphologischen Eigenschaften der Antikörper und ihrer jeweiligen Epitope, um die in einer IHC-Reaktion notwendige spezifische Bindung zu ermöglichen. Tween* 20 wird hinzugefügt, um ein optimales Waschen zu fördern und nicht-spezifische Hintergrundfärbung zu verhindern.

MATERIALIEN UND VERFAHREN

Reagenzien geliefert als:

| Reagenz Kat Nr. | Inhalt | Vol. (ml) |
|-----------------|----------------------------------------|-----------|
| 935B-06 | 20X TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20 | 200.0 |
| 935B-09 | 20X TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20 | 1000.0 |

Benötigte, nicht mitgelieferte Materialien und Reagenzien

- 1. Primäre(r) Antikörper
- Messflasche/Zylinder mit Messskala
- Positiv geladene Objektträger
- 4. Trockenofen
- 5. Positive und negative Kontrollen
- 6. Reinigungsmittel (Xylol, Clearene usw.)
- 7. Ethanol oder Reagenzalkohol
- 8. Gestell für Objektträger*

- 9. Färbeplatten*
- 10. Druckkocher*
- 11. Vorbehandlungsreagenzien*
- 12. Proteolytische Enzyme
- 13. Peroxidaseblockade
- 14. Reagenzien für Negativ-Kontrollen*
- 15. Nachweissysteme*
- 16. Chromogen*
- 17. Hematoxylin*
- 18. Eindeckmedium

*Der Cell Marque-Katalog enthält die Produktnummern. Einige der aufgelisteten Reagenzien basieren auf der spezifischen Anwendung und dem verwendeten Detektionssystem.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei 2–8 °C bis zu 36 Monate nach Herstellungsdatum lagern (siehe Produktetikett für Verfallsdatum).

Vorbereitung des Reagenzes

1. Arbeitslösung wie folgt vorbereiten:

Konzentriertes TBS IHC Wash Buffer + Tween® 20 mit deionisiertem Wasser im Verhältnis 1:20 verdünnen.

Empfohlene(s) Protokoll(e)

- Bei Anwendung mit manuellen IHC-Färbetechniken die Objektträger fünfmal im Waschpuffer hin- und herbewegen, um überschüssige Färbereagenzien zu entfernen.
- Bei Anwendung mit automatisierten IHC-F\u00e4rbetechniken gem\u00e4\u00df den Herstellerspezifikationen des Ger\u00e4ts verwenden.

INTERPRETATION DER ERGEBNISSE

Die klinische Interpretation von Färbungen oder das Fehlen einer Färbung muss durch morphologische Studien und die Bewertung der angemessenen Kontrollen ergänzt werden. Die Beurteilung muss von einem qualifizierten Pathologen vor dem Hintergrund der Patientenanamnese und anderer diagnostischer Tests durchgeführt werden.

QUALITÄTSKONTROLLVERFAHREN

Konsultieren Sie bitte die genehmigten Richtlinien des NCCLS für die Qualitätssicherung in der Immunhistochemie, Dezember 1999 MM4-A, Band 19, Nr. 26, für nähere Angaben zu Gewebekontrollen.

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

- Dieses Produkt ist ausschließlich für die In-vitro-Diagnose durch Fachkräfte bestimmt.
- Das Produkt darf nach dem auf dem Etikett aufgedruckten Verfalldatum nicht mehr verwendet werden. Der Anwender hat Lagerungsbedingungen, die von den auf der Packungsbeilage angegebenen Bedingungen abweichen, selbst zu validieren.
- Alle Reagenzien, Objektträger und Proben vor Gebrauch auf Raumtemperatur erwärmen (18–24 °C).
- Kreuzkontamination von Reagenzien oder Proben kann zu falschen Ergebnissen führen.
- Die Mikrobenkontamination von Reagenzien ist zu vermeiden, da eine Kontamination zu fehlerhaften Ergebnissen führen kann.
- Den Kontakt der Reagenzien mit Augen und Schleimhäuten ist zu vermeiden. Falls die Reagenzien in Kontakt mit empfindlichen Bereichen geraten, mit reichlich Wasser abspülen.
- In Räumen, in denen Proben oder Reagenzien gehandhabt werden, darf weder geraucht noch gegessen oder getrunken werden.
- 8. Die Erzeugung von Spritzern oder Aerosolen ist stets zu vermeiden.

- 9. Mehrfach verwendbare Laborglaswaren müssen vor Gebrauch gewaschen werden und dürfen nach dem Waschen keine Rückstande des Reinigungsmittels mehr aufweisen. Sämtliche Laborglaswaren müssen vor Gebrauch gereinigt und abgetrocknet werden.
- 10. Niemals mit dem Mund pipettieren und den Kontakt von Reagenzien und Probenmaterial mit Haut und Schleimhäuten vermeiden. Falls es zum Kontakt kommt, mit antibakterieller Seife und reichlich Wasser spülen.
- 11. Das SDB des Produkts enthält wichtige Hinweise.

EINSCHRÄNKUNGEN

Die Immunhistochemie ist ein in mehreren Schritten aufgebautes Diagnoseverfahren, das spezifische Schulung und eine Auswahl geeigneter Reagenzien und Kontrollsubstanzen erfordert. Die Protokolle für eine spezifische Anwendung können variieren. Es unterliegt der Verantwortung des Endanwenders, die optimalen Bedingungen festzulegen.

PROBLEMLÖSUNG

Die reagenzspezifischen Protokollempfehlungen auf dem mitgelieferten Datenblatt müssen beachtet werden.

Falls Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an den Technischen Kundendienst von Cell Marque unter +1-800-665-7284.

LITERATUR

1. NCCLS Quality Assurance for Immunocytochemistry approved guideline, December 1999 MM4-A Vol. 19 No.26 for more information on tissue controls.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS





EMERGO EUROPE

Prinsessegracht 20, 2514 AP, The Hague, The Netherlands

CM Template #1.2